

Erstklässler beim Stehlen erwischt!

Beitrag von „Lea“ vom 27. Februar 2012 20:18

Hallo Flipper,

nun, auf den "Ernstfall Amok" sind auch die Grundschulen hinreichend sensibilisiert und konkret "von oben instruiert". Im Falle "Hakan" ist das aber weit hergeholt. Dieser Erstklässler hat das Problem, dass er in einem kriminellen Milieu heranwächst und dieses Zeug zum "spielen" bekommt. Das Ding war ja leer. Nichtsdestotrotz ist das Ganze sehr alarmierend!

Ich werde auf jeden Fall durchsetzen, dass die Polizei in den Fall involviert wird und die Sache mit der Waffe gleichzeitig klären. Sollte sich die Schulleitung irgendwie quer stellen, werde über den Lehrerrat an sie herantreten. Leider ist der Kollege, der Hakan im letzten Jahr in der Klasse hatte, langfristig erkrankt. Ich schaue mal, ob ich ihn privat erreichen kann; bestimmt hat er auch noch Tipps für mich.

Mir geht es in diesem Post in erster Linie darum, zu erfahren, wie man im heutigen Fall (Diebstahl von 5 Euro) "professionell" gehandelt hätte - eben besonders vor dem Hintergrund, dass es sich um einen Erstklässler handelt. Ich denke, mein Handeln war soweit "ok", aber ich hätte theoretisch noch Spielraum gehabt. (?) Ausgerechnet heute war die Schulleitung außer Haus...

VG Lea